



Infobrief

August '25



Ansprechpartner:

Janosch Ludwig

Projektleitung kommunaler Klimaschutz

{{ contact.KATEGORIE }} {{
contact.KATEGORIE | default :
"Sehr geehrte Frau/Sehr
geehrter Herr" }} {{
contact.NACHNAME }},

die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen freut sich, Sie mit relevanten Neuigkeiten rund um Klimaschutzprojekte und -initiativen zu versorgen.

Wir laden Sie und {{
contact.GEMEINDE }} herzlich ein, sich mit uns auf den Weg zu einer klimaneutralen Zukunft zu machen.

Aus dem Kreis Tübingen

Energiewende und Netzausbau in der Region Neckar-Alb

Die Region Neckar-Alb treibt die Energiewende mit konkreten Plänen für Wind- und Solarenergie voran. Damit der grüne Strom zuverlässig fließt, braucht es **leistungsfähige Netze**, moderne **Speicher** und neue **Infrastrukturen** – frühzeitig geplant und gut abgestimmt. Genau dafür haben sich zentrale Akteure unter dem Projektnamen **TraVerNA** zusammengeschlossen: für **mehr Tempo, Effizienz und regionale Zusammenarbeit**. Mit dem am 3. Juli unterzeichneten

Memorandum of Understanding setzt die Region ein starkes Zeichen – und wird Vorbild für andere.

Mehr Infos zum TraVerNA-Projekt

Großes Interesse an Biogas: Veranstaltung „Biogas Plus“ übertrifft Erwartungen

Mehr als 70 Teilnehmende kamen am 24. Juli zur Informationsveranstaltung der Klimaschutzagenturen Neckar-Alb sowie des Kreisbauernverbands – weit mehr als ursprünglich angemeldet. Das neue Förderprogramm „Biogas Plus“ des Landes stieß auf großes Interesse, besonders in Hinblick auf **rechtliche Fragen, Praxisbeispiele** und **praxistaugliche Lösungen**. Die lebhafteste Diskussion zeigte: Die Zukunft der Biogasnutzung bewegt viele landwirtschaftliche Betriebe. Der intensive **fachliche Austausch** und die hohe Beteiligung machten den Abend zu einem vollen Erfolg.

Mehr Infos zur Veranstaltung

Förderprogramme

Neues Förderprogramm Klimaschutz-Plus - Gebäudesanierung in Kommunen

Mit dem Neustart des Förderprogramms **Klimaschutz-Plus** erleichtert das Land Baden-Württemberg den Einstieg in die energetische Sanierung kommunaler Gebäude und Schulen deutlich.

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

- **Deutlich höhere Zuschüsse**, insbesondere bei Kombination mit der Bundesförderung
- **Vereinfachtes, digitales Antragsverfahren** über die **L-Bank**
- **Laufende Antragstellung** seit dem **21. Juli 2025**

Fördermöglichkeiten:

- Schulbauförderung:
 - **Zusätzlich** zur VwV SchulBau gibt es bis zu **15 % Förderung** (max. 1,5 Mio. Euro) für die energetische Sanierung von Schulgebäuden
- Kommunale Gebäude:
 - zur BEG EM mit 15 % gibt es **zusätzlich** bis zu **25 % Förderung**
 - Damit sind bis zu **40 % Förderquote** für die Sanierung kommunaler Gebäude möglich (bei Kombination mit der

Voraussetzungen:

- Bewilligter **BEG-EM-Bescheid** der Bafa
- Unterzeichnung des **Klimapakts Baden-Württemberg**

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mehr Infos finden Sie hier

Hier gelangen Sie direkt zum Förderprogramm

Veranstaltungen



26. August '25 Schulung für kommunale Ratsmitglieder: Klimaschutz mit wenig Budget

Kommunaler Klimaschutz ist möglich – auch bei knappen Kassen! In der Schulung „**Klimaschutz trotz Finanzschwäche**“ zeigt die Energieagentur Rheinland-Pfalz Ratsmitgliedern **praxisnahe Strategien**, mit denen sich Klimaschutzmaßnahmen umsetzen lassen, die nicht nur das Klima, sondern auch den **kommunalen Haushalt entlasten**. Profitieren Sie von Fachimpulsen, konkreten Beispielen und dem Austausch mit anderen kommunal Engagierten.

Mehr erfahren und Anmeldung



©wellphoto

02. Sept. '25 Fachkräfte für Mobilität

Das 2020 ins Leben gerufene Förderprogramm Fachkräfte für Mobilität und Klimaschutz gibt Kommunen eine attraktive Anschubfinanzierung für die Menschen, die Mobilität vor Ort besser machen. Was sich das

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg von ihrer Finanzspritze verspricht, wie und in welchen Schwerpunkten Stellen beantragt werden können und was geförderte Personen bereits auf den Weg gebracht haben, erfahren Sie in unserem Termin.

[Mehr erfahren und Anmeldung](#)



10. Sept. '25 Kommunaler Nachhaltigkeitscheck (N!-Check)

Sind geplante kommunale Vorhaben wirklich nachhaltig? Im Workshop des LUBW N!-Büros lernen Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung, wie sie mit dem N!-Check die **Auswirkungen geplanter Maßnahmen** schnell und **strukturiert** einschätzen können. Anhand eines **Praxisbeispiels** wird der Check gemeinsam angewendet und diskutiert..

[Mehr erfahren und Anmeldung](#)

[Hier finden Sie weitere Veranstaltungen von uns](#)

Auch noch interessant...

Lösungen für Kommunalen Klimaschutz sind vorhanden

Der Kommunale Klimaschutzkongress 2025 am 5. Juni in Waiblingen bringt kommunale Akteurinnen und Akteure mit Fachleuten aus Politik, Verwaltung und Praxis zusammen, um über **wirksame Klimaschutzstrategien** zu diskutieren. Nach der Eröffnung durch Umweltministerin Thekla Walker gibt Prof. Dr. Uwe Schneidewind in seiner Keynote Impulse für kommunalen Klimaschutz in herausfordernden Zeiten. In themenspezifischen Foren stehen **praxisnahe Ansätze** zu Energiewende, **Finanzierung, klimaneutraler Verwaltung** und **Bürgerbeteiligung** im Fokus.

[Hier lesen Sie den Artikel dazu](#)

Das Huckepack-Prinzip für Kommunen

Mit dem interaktiven Tool der Agentur für Erneuerbare Energie zum Huckepack-Prinzip lässt sich jetzt ganz einfach entdecken, welche Mitnahmeeffekte der **Ausbau Erneuerbarer Energien** in Regionen auslösen kann – von **regionaler Wertschöpfung** über Klimaschutz bis hin zur **Stärkung der lokalen Infrastruktur**. Nutzer*innen können eigene Schwerpunkte setzen und erfahren, wie vielfältig die **positiven Wirkungen Erneuerbarer Energien** tatsächlich sind. Das Tool eignet sich ideal für Planung, Beteiligung und Kommunikation

Hier gelange Sie zum interaktiven Tool

Keine Angst vor Wärmenetzen

Ihre Kommune denkt über ein Wärmenetz nach und Sie fragen sich, wie Sie dabei den **Überblick behalten** sollen? Der aktualisierte Flyer „Keine Angst vor Wärmenetzen“ der KEA-BW zeigt auf, welche **ersten Schritte** notwendig sind, und **unterstützt** Sie bei Ihrem Vorhaben. Der Flyer enthält einen **schematischen Projektablauf** als Orientierungshilfe. Dieser hilft Ihnen dabei, strukturiert vorzugehen. Zudem gelangen Sie über den Flyer zu weiterführenden und vertiefenden Informationsmaterialien.

Hier gelange Sie zum aktualisierten Flyer

Wir sind für Sie da...



...und unterstützen Sie gerne.



Instagram Homepage

Herausgeber:

Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen, Doblerstraße 13, 72074 Tübingen
[+49 7071 567960](tel:+497071567960) | info@agentur-fuer-klimaschutz.de | <https://www.agentur-fuer-klimaschutz.de/>

Vertreten durch:

Geschäftsführer: Daniel Bearzatto
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Landrat Joachim Walter

Haftungshinweis:

Die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

Möchten Sie keine E-Mail mehr erhalten, klicken Sie bitte [hier](#).